

## PROFIPLUS SILIKON

### NEUTRALVERNETZEND

#### Produktbeschreibung

##### Anwendungsbereich

Profiplus Silikon stellt sich als gebrauchsfertiger Einkomponenten-Dichtstoff, neutralvernetzend, für alle Anwendungen im Innen- und Außenbereich dar. Unter Einwirkung der umgebenden Luftfeuchte vernetzt das Produkt zu einem elastischen Dichtstoff.

##### Besondere Eigenschaften

Profiplus Silikon verbindet die neutrale Vernetzung mit einem hohen Eigenhaftungsvermögen gegenüber vielen Baustoffen wie z. B.:

- Glas und Holz
- Keramik
- Hart PVC
- behandeltes und unbehandeltes Aluminium
- Beton, Putz und Mauerwerk

Profiplus Silikon ist:

- Alterungs- und witterungsbeständig
- Sehr gut UV-beständig
- Hochabriebfest
- Für die Außen- und Innenanwendung geeignet.
- Beständig gegen die meisten Chemikalien
- Kupfer verträglich

##### Anwendungsgebiete

Profiplus Silikon eignet sich für Fugen, Abdichtfugen und Verklebungen in den nachgenannten Bereichen:

- Anschlussfugen zwischen Fensterlaibungen aus Holz, Hart-PVC und Aluminium zum umgebenden Mauerwerk hin.
- Dehnungsfugen im Hochbau, hier muss die ausgewiesene Fugendimensionierung beachtet werden.
- Zum Abdichten und Verkleben von Rohrleitungen im Klimaanlagen- und Entlüftungsbau.
- Zur wetterfesten Abdichtung an Wohnwagen, Wohnmobilen und Booten.
- Im Sanitärbereich.
- Gehrungs- und Stoßfugen beim Holzfensterbau.
- Glas- und Stoßfugen an ein- oder zweischaligen Profilglaswänden.
- Stoß- und Gehrungsfugen an Schaufensteranlagen.

##### Ergiebigkeit

Aus einer Kartusche mit 310 ml Inhalt lassen sich bei einer Fugendimension von 5 x 5 mm ca. 12 Meter und 10 x 10 mm ca. 3 Meter Fuge ziehen.

## Technische Daten

Eigenschaft	Wert
Dichte DIN EN ISO 2811-1	0,99 ± 0,04 g/cm <sup>3</sup>
Hautbildungszeit 23° C / 50% r. F.	ca. 7 Min.
Penetration DIN 51579/5 Sek.	180 ± 30 1/10 mm
Standvermögen ASTM (Anlehnung)	≤ 2 mm
Durchhärtung 24 Stunden	ca. 2,5 mm
Shore A DIN 53505	21 ± 5
Dehnspannungswert DIN EN ISO 8339-A, 100%	Ca. 0,5 N/mm <sup>2</sup>
Gesamtverformung	25 %
Verarbeitungstemperatur	+5° C bis +35° C
Temperaturbeständigkeit ausgehärteter Dichtstoff	-40°C bis +180 °C

## Verarbeitung

### Untergründe

Die Untergründe müssen trocken, frei von Staub und Fett oder anderen Substanzen sein, welche die Haftung beeinträchtigen könnten.

Zum Entfetten der Untergründe z. B. FLEX Cleaner verwenden, welcher mit einem Lappen aufgetragen und anschließend mit einem sauberen Tuch nachgereinigt wird.

### Anwendung

Vorliegenden Staub mit Hilfe ölfreier Druckluft entfernen. Abdichtende Fugen sollen mindestens die Maße 5 x 5 mm (Innenanwendung) bzw. 10 x 8 mm (Außenanwendung) Breite x Tiefe aufweisen. Bei zunehmender Fugenbreite (bis 30 mm) muss die Fugentiefe entsprechend der DIN 18540 in etwa der Hälfte der Fugenbreite betragen.

Bei der Anlage von Dreiecksfasen ist auf eine gleichmäßige und gleichschenklige Ausbildung mit mindestens 7 mm Haftfläche auf jeder Seite zu achten.

Nach dem Einbringen des Hinterfüllmaterials (geschlossen-zelliger PE-Integralschaumstoff oder offenzelliger Polyurethanschaumstoff), ist beim Eintragen der Dichtungsmasse darauf zu achten, dass die Fuge vollständig ausgefüllt wird. Über das Glätten wird der Kontakt zwischen dem Dichtstoff und den Haftflächen intensiv hergestellt. Das Glätten der Dichtstoffoberfläche muss vor der Hautbildung erfolgen, am besten mittels eines Spachtels. Überflüssiges Glättmittel nach dem Glätten umgehend entfernen um Schlierenbildung zu vermeiden. Unter Umständen verwendetes Malerkreppband umgehend nach dem Glätten und vor der Hautbildung entfernen.

## Wichtige Hinweise

### Anwendungseinschränkungen

Die Funktionsfähigkeit des Dichtstoffes kann nur bei einwandfreier Verarbeitung unter Beachtung der einschlägigen Regelwerke (Fugendimensionen und Fugenabstände) gewährleistet werden.

Eine Frühbeanspruchung der Dichtmasse verursacht durch Dimensionsänderungen bei starken Temperaturschwankungen muss in jedem Fall verhindert werden.

Profiplus Silikon ist verträglich mit einer Vielzahl von Anstrichsystemen. Bedingt durch die Vielfalt der sich im Markt befindlichen Anstrichstoffen empfehlen wir an einer verdeckten Stelle einen Verträglichkeitstest durchzuführen.

Bei der Verwendung von Alkydharzfarben sind Verfärbungsreaktionen am Neutralsilikon bekannt. Der Dichtstoff ist nicht überstreichbar. Bei pulverlackierten Oberflächen ist die Haftung zum Dichtstoff im Einzelfall zu prüfen. Bei Kontakt zu bituminösen, teerhaltigen oder Weichmacher abgebenden Untergründen kann es zu Haftungsverlust oder zu Verfärbungen am Dichtstoff kommen.

Niedrige Temperaturen und/oder geringe Luftfeuchte sowie Fugentiefen über 15 mm können die Aushärtung deutlich verlangsamen.

Das Material ist nicht geeignet für die Versiegelung von Marmor- und Naturstein, für den Aquarienbau sowie für Unterwasserfugen.

Profiplus Silikon darf nicht in Kontakt mit Lebensmittel kommen.

### Lagerung und Haltbarkeit

Wir garantieren in der ungeöffneten Originalverpackung, bei einer Lagertemperatur von +5 °C bis +30 °C, eine Haltbarkeit von 18 Monaten.

Unsere technischen Informationen sollen nach bestem Wissen informieren. Der Inhalt ist jedoch hinsichtlich der Verarbeitung und Anwendung ohne Rechtsverbindlichkeit, da diese nicht in unserem Einfluss liegen. Änderungen, die der Verbesserung und dem Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

profipluswest GmbH  
Friedrichstraße 13 - 15  
57072 Siegen  
Telefon: +49 (0) 271 / 33 88 68 - 0  
Telefax: +49 (0) 271 / 33 88 68 - 99  
E-Mail: contact@profipluswest.de

Hergestellt und abgefüllt durch  
KIM Jarolim Im- und Export GmbH  
Kirschenweg 2 · 97232 Sulzdorf  
Telefon: +49 (0) 9334 978-0  
Telefax: +49 (0) 9334 978-139  
E-Mail: info@kim-tec.de